

## Lektion 8 Das letzte Gericht und die Ewigkeit

Wie es zwischen der Trübsal und des 1000 jährigen Reiches eine Zwischenzeit gibt in der noch einiges passieren muss, so wird es auch nach dem 1000 jährigen Reich eine Zeit geben, wo noch Gericht gehalten wird. Denn wenn Jesus nach dem Aufstand des Teufels am Ende des 1000 jährigen Reiches ihn und seine Gefolgschaft einfach mit Feuer vernichtet, so muss jetzt noch einiges passieren.

### 1. Gericht über Teufel und Tod

**Offenbarung 20,10** Ab diesem Zeitpunkt wird der Teufel auf ewig besiegt sein.

### 2. Die zweite Auferstehung

Wie wir bereits beim Exkurs über den Tod festgestellt haben, sind alle, welche nicht im Glauben gestorben sind, immer noch im Reich des Todes. An dem Ort der Qual. Nach den 1000 Jahren werden sie nun Auferstehen zum Gericht. **Offenbarung 20,5a**

### 3. Himmel und Erde werden vergehen

Bevor das Gericht stattfindet, wird die alte Welt beseitigt. Über dieses Ereignis berichtet uns die Bibel nur an paar wenigen Stellen. **Offenbarung 20,11** Himmel und Erde fliehen vor dem Richter. Und es wird keinen Ort mehr gefunden für die Beiden. Also müssen sie verschwinden. **Offenbarung 21,1**. Nun ist also auch die alte Schöpfung weg. Denn auch diese Erde wird nicht taugen für die Ewigkeit. Auch sie ist der Endlichkeit unterworfen. **Matthäus 24,35**

### 4. Das Jüngste Gericht

**Offenbarung 20,12+13**

Diese Stelle gibt uns Bericht über das Jüngste Gericht. Hier ist von mehreren Büchern die Rede. Explizit wird dann auch das „andere“ Buch, das Buch des Lebens erwähnt. Die Menschen werden nach dem gerichtet, was in den Büchern steht. Es ist ganz klar, hier wird nicht gerichtet über das ewige Leben oder den ewigen Tod. Nein, wer an der „zweiten Auferstehung“ der Auferstehung zum Gericht teilhat, der hat das ewige Leben nicht. (Daniel 12,2 ewige Schmach und Schande). Und jeder Mensch muss dann vor dem Richter erscheinen und in Schande eingestehen, dass er sein Leben ohne Gott und ohne Jesus geführt hat. Alles wird aufgedeckt werden. Nichts wird verborgen bleiben.

Nun aber wollen wir noch kurz zu den Büchern kommen. Wir haben hier das Buch des Lebens.

**Psalm 139,16** Ins Buch des Lebens wird jeder Mensch geschrieben, welcher gezeugt wird. Ich sage bewusst, gezeugt. Denn das ist sowohl Trost, für all die, welche Kinder während ihrer Schwangerschaft verloren haben. Aber es ist auch Mahnung zugleich, denn für jedes abgetriebene Kind werden Eltern Rechenschaft geben müssen. Irgendwann wird der Mensch selber verantwortlich für sein Heil.

(Bestätigungsfeier) Nur wer dann sein Leben Jesus übergibt und die Wiedergeburt erlebt, bleibt in diesem

**Psalm 69,29; Offenbarung 3,5**. Und zum Schluss wird uns dann auch noch das Urteil bekannt gegeben über die, welche eben nicht im Buch des Lebens sind. **Offenbarung 20,15**. In den anderen erwähnten Büchern stehen die Werke der Menschen drin. Und nach diesen Werken werden die Menschen dann gerichtet. Das bedeutet, dass die Strafe nicht für alle gleich hart sein wird. Doch niemand, wird aufgrund seiner Werke im in den Himmel kommen. Alle werden sie das Urteil empfangen in die ewige Verdammnis zu kommen. In **Offenbarung 13,8** wird uns noch ein anderes Buch beschrieben. Es gibt ein Buch des Lammes. Dort sind alle eingeschrieben, welche sich für Jesus entschieden haben. Und das bereits vom Anfang der Welt. Gott in seiner Allwissenheit, weiss genau wer sich wie entschieden wird. Darum sind diese Namen bereits geschrieben. Es ist auch klar, dass dieses Buch des Lammes, beim Jüngsten Gericht nicht erwähnt wird, denn niemand, der im Buch des Lammes steht, wird im letzten Gericht dabei sein.

## Ger175. cht über den Tod

Der letzte Feind der Menschen, welcher besiegt wird ist der Tod. Das schreibt bereits Paulus in seinem Brief an die Korinther. **1. Korinther 15,26**. Die Offenbarung bestätigt diese Aussagen von Paulus.

**Offenbarung 20,14** Sowohl der Tod, wie auch das Totenreich (wieder übersetzt hier Luther fälschlicher Weise mit Hölle) werden in den feurigen Pfuhl, die ewige Verdammnis geworfen. Wenn das alles vorbei ist, dann kommt die ewige Herrlichkeit.

## Die Ewigkeit

In den ersten zwei Kapiteln der Biebl wird uns die Erschaffung dieser Welt beschrieben. Und in den letzten zwei Kapiteln werden uns die Erschaffung und das Leben in der neuen Welt, der Ewigkeit bei Gott beschrieben. Wenn wir das lesen, so ist das der totale Triumphzug Gottes. Und dieser wird ewig bleiben. In Vers fünf von Kapitel 21, wird uns die Absicht Gottes beschrieben. **Offenbarung 21,5**. Gott wird alles neu machen. Und er bekräftigt das indem er sagt: Schreibe das auf, denn das ist ganz gewiss und wahr. Alles wird neu werden. Diese Welt, welche unter den sündenhaften Umständen seufzt und leidet wird weg sein und eine neue Welt wird kommen. Diese Zusagen finden wir nur in der NT Prophetie. Das Alte Testament prophezeit „nur“ bis und mit 1000 jähriges Reich. Doch von dieser neuen ewigen Welt und Gemeinschaft mit Gott, von der lesen wir nur im NT. Und von Kapitel 21 bis 22,5 werden uns nun die Eigenschaften des neuen Himmels und der neuen Erde beschrieben. Lassen wir uns diese Verheissungen nicht entgehen. **Offenbarung 21,1+2** Neuer Himmel, neue Erde. Spannend ist, dass es wahrscheinlich kein Meer gibt. Ein neues Jerusalem, nicht eine von Menschen gebaute Stadt, sondern neu, von Gott im Himmel erschaffen und auf die Erde kommend. So schön wie eine Braut, die bereitet ist für den Bräutigam. Es wird nur das schönste gut genug sein. **Offenbarung 21,3+4** Gott wird mit uns sein. Wir zusammen mit Gott. Der Gott, welcher Mose nur nachschauen durfte, der Gott wird mit uns zusammen sein. Und das nicht nur für paar Tage sondern in Ewigkeit. Ja und Gott selbst, nicht ein Engel oder ein Diener, nein er selbst wird unsere Tränen abwischen. Alles Mühsame und schmerzliche und Traurige wird nicht mehr sein. Das ist so wichtig zu wissen. Ich wünsche niemandem von uns, dass jemand von unseren liebsten nicht bei Gott sein wird. Sollte das eintreffen, wird das uns nicht mehr traurig machen können, weil wir in Gottes Gegenwart sind. In Gottes Herrlichkeit spielt das alles keine Rolle mehr. Denn das Erste ist vergangen.

**Offenbarung 21,5-8** In diesen Versen werden noch einmal paar grundlegende Dinge festgehalten.

1. Es wird alles neu, weil Gott das so verspricht. Und weil Gott die Wahrheit ist, wird er es ganz sicher auch tun
2. Gott ist der alles umfassende. Er ist das Alpha und das Omega. Er bestimmt über Anfang und Ende. Denn er steht über der Zeit.
3. Gott hat für die Durstigen eine Quelle mit lebendigem Wasser.
4. Das Erbe derer, die Überwinden ist, der neue Himmel, die neue Erde, das neue Jerusalem und die Ewigkeit bei Gott als sein Kind.
5. Auch das Erbe der Ungläubigen wird erwähnt. Deren Teil ist die Hölle wo das Feuer brennt. Es ist der zweite (der ewige) Tod.

## Das neue Jerusalem

Abschliessend wird uns nun das neue Jerusalem genauer beschrieben.

### Die Stadt

- 12000 Stadien, das entspricht ca. 2220 Km. Wenn wir nun die Fläche berechnen, so sind wir bei knapp 5 Millionen Quadratmeter. Das ist ca. neunmal die Fläche von Frankreich. Wir sehen, alle die grossen Städte dieser Welt, sind im Verhältnis zum neuen Jerusalem kleine Dörfer.
- Der Marktplatz und die ganze Stadt sind aus reinem Gold.
- Das Zentrum der Stadt ist der Thron Gottes.

### *Die Grundsteine*

- Es gibt zwölf Grundsteine, diese Tragen die Namen der zwölf Apostel. **14 Und die Mauer der Stadt hatte zwölf Grundsteine und auf ihnen die zwölf Namen der zwölf Apostel des Lammes. Offenbarung 21,14**

### *Die Stadtmauer*

- Sie ist gross und hat zwölf Tore
- Sie ist aus Jaspis gebaut
- Sie hat eine Höhe von 144 Ellen (66 Meter)

### *Die Tore*

- Zwölf Tore in jede Himmelsrichtung eines 21,12-13
- Die Tore tragen die Namen der Stämme Israels 21,12
- Sie werden von zwölf Engeln bewacht 21,12

### *Der Tempel*

Es wird keinen Tempel mehr geben. Denn der Herr der Allmächtige und das Lamm sind der Tempel. **22 Und ich sah keinen Tempel darin; denn der Herr, der allmächtige Gott, ist ihr Tempel, er und das Lamm. Offenbarung 21,22**

### *Die Beleuchtung*

- Es wird keine Sonne und keinen Mond mehr geben. Denn Gott selbst der Allmächtige und das Lamm werden das Licht sein. **23 Und die Stadt bedarf keiner Sonne noch des Mondes, dass sie ihr scheinen; denn die Herrlichkeit Gottes erleuchtet sie, und ihre Leuchte ist das Lamm. Offenbarung 21,23**
- Es wird Nacht mehr geben 21,25

### *Der Strom*

- Es wird ein kristallklarer Strom vom Thron Gottes ausgehen. 22,1

### *Der Baum des Lebens*

- Beidseitig des Stromes wachsen Bäume des Lebens, welche zwölfmal im Jahr Frucht bringen. 22,2

Gibt es doch so etwas wie eine Zeitrechnung in der Ewigkeit? Persönlich bin ich der Meinung, dass wir diese Zahl nicht als Monate zu verstehen haben. Denn soeben haben wir festgehalten, dass es keinen Mond mehr geben wird. Auch wird es keine Sonne mehr geben. Es wird nicht möglich sein in Monaten zu denken. ich gehe davon aus, dass Johannes hier einfach sagen will, dass diese Bäume dauernd fruchtbar sind.

- Seine Blätter dienen zur Gesundheit der Menschen. 22.2

**Dem König, der in alle Ewigkeit regiert, dem unvergänglichen, unsichtbaren, alleinigen Gott, gebühren Ehre und Ruhm für immer und ewig. Amen.**

**1. Timotheus 1,17**

